

**A**

# Baulexikon

**Begriff:**  
**Abstrahlung**  
(Niederenergetische Wellen)

[www.BauFachForum.de](http://www.BauFachForum.de)

Wilfried Berger  
Mehr zu diesem Thema  
unter:  
**Sanierungen.**

<b>Erstellt:</b>	03.11.11	21:14
<b>Letzter Ausdruck:</b>	03.11.11	21:57



## Denke immer daran!!!!

Der Bauleiter muss immer ein waches Auge auf der Baustelle haben.

### Aber:

Der Bauleiter hat tatsächlich die Verpflichtung, in gewissen Bausituationen Tag und Nacht vor Ort zu sein. So beispielsweise beim Nachbereiten von Beton in der Trocknungsphase.

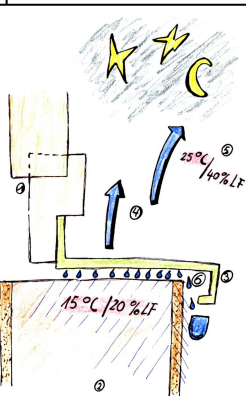
### Ergebnis:

Ich wache immer Tag und Nacht über meinen Sachverständigen-Herrchen!

## Begriff-Erklärung:

### Begriff 1:

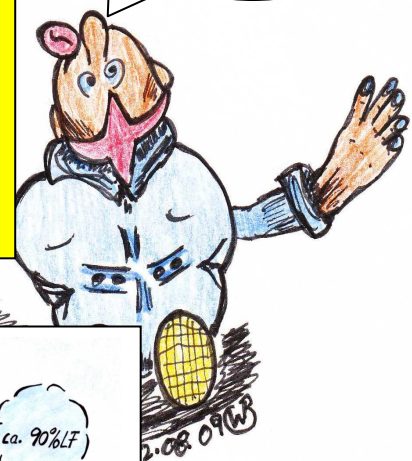
Jedes Baumaterial, strahlt ab. Die Abgabe dieser Energie nennen wir >Niederenergetische >Abstrahlung<.



Alle unsere Baumaterialien strahlen ab. Das heißt, Sie geben an die Umwelt, bzw. das Weltall energetische Strahlen ab. Mit der Abgabe dieser Strahlen, werden unsere Materialien auf der Oberfläche enorm abgekühlt. Am besten bemerkt Ihr das, im Sommer bei ca. 40 °C Tagestemperatur. Dabei werdet Ihr bemerken, wenn Ihr dann bei sternenklarer Nacht, abends in den Biergarten geht, dass die aus Kunststoff- und Metall bestehenden Stühle so kalt werden, dass Ihr bei einer Umgebungstemperatur von immer noch 20 °C ein Jacke anziehen müsst. Gleiches könnt Ihr im Winter bemerken. Wenn Ihr einen Stahlträger bei ca. +5°C - -5°C mit bloßen Händen anlangt, werden euch die Finger anfrieren. Weil die Oberfläche des Stahlträgers bis wissenschaftlich bewiesen, mit den niederenergetischen Wellen auf bis - 40 °C abgesunken ist. Bei Fensterscheiben erkennen wir das bei ca. + 5°C Eisblumen entstehen. Jeder hat schon bei + 5 ° Autoscheiben gekratzt. Oder nicht? Das ist die Beschreibung dieses Phänomens.

## Abstrahlung (Niederenergetische Wellen)

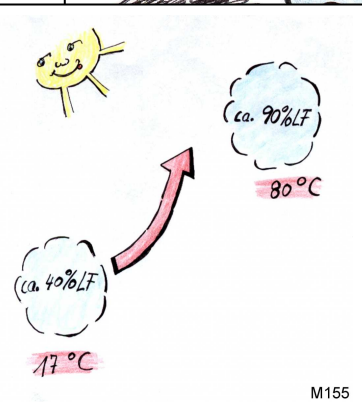
Oh, „*Thierrysches Orakel*“ erklär mir den Begriff:



### Wo bringt uns dieses Phänomen Probleme?

Immer dort, wo wie es mit Metall (Edelstahl ausgeschlossen) und beispielsweise Glas zu tun haben. Diese Bauteile sind prägnant, dass sie auf Temperaturwechsel stark reagieren.

Bild oben, zeigt ein Aluminium Fensterbank. Am Tag nimmt er sehr viel Temperatur aus Insolation (Sonnenstrahlung) auf. Bild rechts zeigt dass je höher die Temperatur ansteigt, auch mehr Wassermoleküle eingebunden werden können (relative Luftfeuchte). Jetzt sehen wir, dass im Bild oben, wie mit der Abkühlung natürlich auch mit dem bestrahlen des Aluminiums unterhalb des Aluminiums eine wesentlich höhere Temperatur entsteht. Somit auch eine wesentlich höhere relative Luftfeuchte. Jetzt fällt in der Nacht durch die Abstrahlung (niederenergetische Abstrahlung) des Materiales an das Weltall die Temperatur sehr stark ab. Daher wird sich unterhalb dieser Fensterbank innerhalb einer Sommer - wie Winternacht bis zu ¼ Liter Wasser bilden. Das Wasser >fällt aus<. Kondensat entsteht.



Quelle: Praxisfälle des Autoren als Sachverständiger, Stand 2009  
Begriffe aus dem Wissensnetz [www.BauFachForum.de](http://www.BauFachForum.de)  
Materialsammlung aus dem [BauFachForum](http://www.BauFachForum.de).  
Quellen Siehe Baulexikon.

Wilfried Berger, Sachverständiger  
[www.BauFachForum.de](http://www.BauFachForum.de)